

Seniorenparadies Bad Füssing – Der zweite Frühling zwischen den Thermen boomt

Bad Füssings Thermen statt Spaniens Strände: Immer mehr deutsche Senioren wollen die besten Jahre ihres Lebens in Bad Füssing verbringen und wohnen, wo andere Urlaub machen. Denn kaum ein anderer Ort auf dem Kontinent bietet so viel Lebensqualität für die Generation „60 plus“ wie Europas übernachtungsstärkster Kurort.

Bad Füssing – 80 Prozent der Gesundheitsurlauber kommen als Stammgäste jedes Jahr aufs Neue nach Bad Füssing und immer mehr entscheiden sich, gleich ganz in Bad Füssing zu bleiben: Die Zahl der Zuzüge in die Gemeinde ist in den vergangenen zehn Jahren um mehr als 30 Prozent auf ein neues Rekordniveau gestiegen. „Es sind vor allem Ehepaare und Alleinstehende in den besten Jahren, die sich nach einem erfüllten Berufsleben entscheiden, in Bad Füssing einen aktiv-gesunden Lebensabend zu verbringen“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. Allein im vergangenen Jahr haben sich nach der offiziellen Statistik des Statistischen Landesamtes 468 Zuzügler in Bad Füssing niedergelassen.



*Gut gelaunte Senioren in den Bad Füssinger Thermen: Für immer mehr Rentner ist Europas beliebtestes Heilbad als Alterswohnsitz die erste Wahl.
Foto: Kurverwaltung Bad Füssing*

Hinweis für die Redaktion:
Weitere Presstexte und attraktive Fotos in Druckqualität finden Sie im Internet unter: badfuessing.newswork.de

Dafür, dass Bad Füssing als Alterswohnsitz so beliebt ist, gibt es viele Gründe. Der Ort hat nicht nur seinen jährlich mehr als 260.000 Übernachtungs- und rund 1,6 Millionen Tagesgästen sondern auch seinen Einwohnern viel zu bieten: Die zahlreichen Möglichkeiten, um für die eigene Gesundheit aktiv zu werden, die rund 120 Therapeuten, das dichte Netz an Ärzten und das legendäre Wasser in den Europas größter Thermenlandschaft steht für viele an erster Stelle.

Kurverwaltung Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.de



Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

01. April 2009

Presse-Information

Auch die zahlreichen Freizeitangebote und die jährlich rund 2.200 Kulturveranstaltungen in Bad Füssing sind für viele ein entscheidendes Argument. „Unser Verein besteht nun schon seit vier Jahren und wir haben immer noch nicht alles gesehen“, sagt Gudrun Bob vom Verein „Die 60er e.V.“. Dort haben sich die Neu-Bad-Füssinger in den besten Jahren zusammengeschlossen, um gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge zu planen.

„Auch zum Einkaufen biete Bad Füssing mit seinen kleinen Geschäften und Boutiquen gerade für ältere Menschen optimale Voraussetzungen“, sagt die Vorsitzende der „60er“. Für Bad Füssing spricht auch die flache Umgebung – während woanders sanfte Hügel oder gar steile Berge jede Tour gerade für nicht mehr ganz so fitte Senioren zur Qual machen.

Viele Senioren erleben in Bad Füssing einen zweiten Frühling. „Wer alleinstehend ist, findet in Bad Füssing schnell Anschluss und es ist kein Problem, sich in die Gesellschaft zu integrieren“, sagt Gudrun Bob. „In Bad Füssing kann man die Anonymität der Großstadt gegen die Geborgenheit und Gemütlichkeit einer echten Gemeinschaft eintauschen.“

Mehr hochwertige Wohnungen für ältere Käufer

Bad Füssings größtes Wohnungs-Bauunternehmen hat sich inzwischen auf den Senioren-Boom eingestellt: „Es entstehen heute mehr hochwertige Wohnungen für die älteren Käufer“, sagt Karl Daschner von der Daschner Wohnbau GmbH.

Die neuen Appartements seien grundsätzlich größer und auch seniorengerechter geworden, beispielsweise durch barrierefreie Duschen und Toiletten. Im Trend liegen zunehmend vor allem größere Wohnungen, die die Käufer selbst als Altersruhesitz nutzen. Ein Beispiel dafür ist die „Villa am Lindengarten“, die im Herbst fertig gestellt wird. Dort entstehen – mitten in der Kurzone I im Zentrum der Gemeinde – fünf exklusive Wohnungen, abgestimmt auf die Wünsche der Senioren: mit großzügigen Terrassen, ohne Treppen und mit groß geschnittenen Wohnräumen.

„Wohnen, wo andere Urlaub machen“

„Der Trend zu großen und hochwertigen Wohnungen dürfte sich in den nächsten Jahren noch verstärken“, glaubt Daschner. In Bad Füssing habe es dort in den vergangenen Jahren einen Wandel gegeben: Vorbei seien die Zeiten, in denen Investoren aus ganz Deutschland in Bad Füssing vor allem kleinere Wohneinheiten als Kapitalanlage erwarben. „Die eigene Wohnung selbst zu bewohnen, ist für viele der größte Gewinn“, sagt Karl Daschner. „Denn die Leute können dort leben, wo andere Leute Urlaub machen.“

„Die Menschen, die sich für einen Altersruhesitz in Bad Füssing entscheiden, schätzen besonders, dass sie alles vor Ort haben, sie sind rundherum gut versorgt – ohne ins Auto steigen zu müssen“, weiß Daschner aus vielen Gesprächen mit den neuen Füssingern. Auch Bad Füssings Kurdirektor Rudolf Weinberger glaubt, dass sich der Trend zum „zweiten Frühling zwischen den Thermen“ in Bad Füssing in den nächsten Jahren noch verstärken wird. „Die Gemeinde“, sagt auch Bürgermeister Alois Brundobler, „ist darauf gut vorbereitet.“

Kurverwaltung Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.de

